

Veranstaltungsmitteilung

Online-Abschlussworkshop des Projektes WeGe am 07./08. Dezember 2020

Wie steht es um die Gelingensbedingungen der Studienvorbereitung und des Hochschulzugangs von Geflüchteten in Deutschland? Dieser Frage geht das Projekt „Wege von Geflüchteten an deutsche Hochschulen“, kurz WeGe, seit dreieinhalb Jahren nach. Gefördert wird es vom BMBF in der Förderlinie „Studienerfolg und Studienabbruch“. Am 07. und 08. Dezember 2020 werden ausgewählte Projektergebnisse auf einem Abschlussworkshop online diskutiert.

Hannover, 30.09.20. Am 7. und 8. Dezember blickt das Team des vom BMBF geförderten Forschungsprojekts „Wege von Geflüchteten an deutsche Hochschulen (WeGe)“ auf über drei Jahre Forschungsarbeit zurück. In verschiedenen, teilweise wiederholt durchgeführten Interview- und Befragungsstudien wurde untersucht, welche Bedingungen zu einer erfolgreichen Studienvorbereitung von Geflüchteten in Deutschland beitragen und welche sich nachteilig auswirken. Das Programm des Workshops bietet vertiefte Einblicke in die verschiedenen Teilstudien. In welchem Maße gelingt bisher die Beteiligung von Geflüchteten an Hochschulbildung? Welche Hürden bestehen und wie stehen Geflüchtete im Vergleich zu anderen internationalen Studieninteressierten in der Studienvorbereitung da? Wie kann der Studienzugang und die Studienvorbereitung Geflüchteter an Hochschulen und Studienkollegs erfolgreich organisiert werden? Welche Wirkungen treten in der Studienvorbereitung auf, wie steht es zum Beispiel um Zugehörigkeitsgefühle und das Wohlbefinden studieninteressierter Geflüchteter? Diesen Fragen wird auf dem Workshop nachgegangen. Darüber hinaus werden auch Ergebnisse anderer Forschungsprojekte zum Themenfeld „Flucht und Studium“ einbezogen und der Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis hergestellt. Der Workshop schließt mit einer Podiumsdiskussion zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Studienvorbereitung von internationalen Studierenden mit und ohne Fluchterfahrung.

Das Programm und eine Anmeldemöglichkeit finden Interessierte hier: <https://wege.dzhw.eu/abschluss>.

Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschafts-
forschung GmbH

Lange Laube 12
30159 Hannover

Postfach 29 20
30029 Hannover

Telefon +49 511 450670-0
Telefax +49 511 450670-960

www.dzhw.eu

Pressekontakt:

Dr. Filiz Gülal
Tel.: 0511 450 670-939
E-Mail: guelal@dzhw.eu

Ansprechperson:

Michael Grüttner
Tel.: 0511 450 670-116
E-Mail: gruettner@dzhw.eu